Zeitschrift: Pestalozzi-Kalender
Herausgeber: Pro Juventute
Band: 32 (1939)
Heft: [1]: Schülerinnen

Rubrik: Ausstattung zum Velofahren

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 13.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

AUSSTATTUNG ZUM VELOFAHREN.

HOSENROCK, BLUSE UND STIRNBAND.

Das Velofahren ist herrlich, aber es gehört auch eine praktische Bekleidung dazu. Nachfolgend geben wir die Beschreibung zum Anfertigen eines Hosenrockes und einer leichten Bluse mit Stirnband für den Sommer. Für Frühjahr und Herbst eignet sich dann ein Pullover mit Mütze.

HOSENROCK FÜR MÄDCHEN VON 10—12 JAHREN.

Material: 1,4 m Woll- oder Leinenstoff, 130—140 cm breit, 70 cm Miederband-Elastique, 3 cm breit, 1 Reissverschluss, 20 cm lang, Nahtband und Druckknöpfe.

Vor dem Zuschneiden soll Wollstoff dekatiert, Leinenstoff, wenn er nicht knitterfrei ist, gebrüht werden.

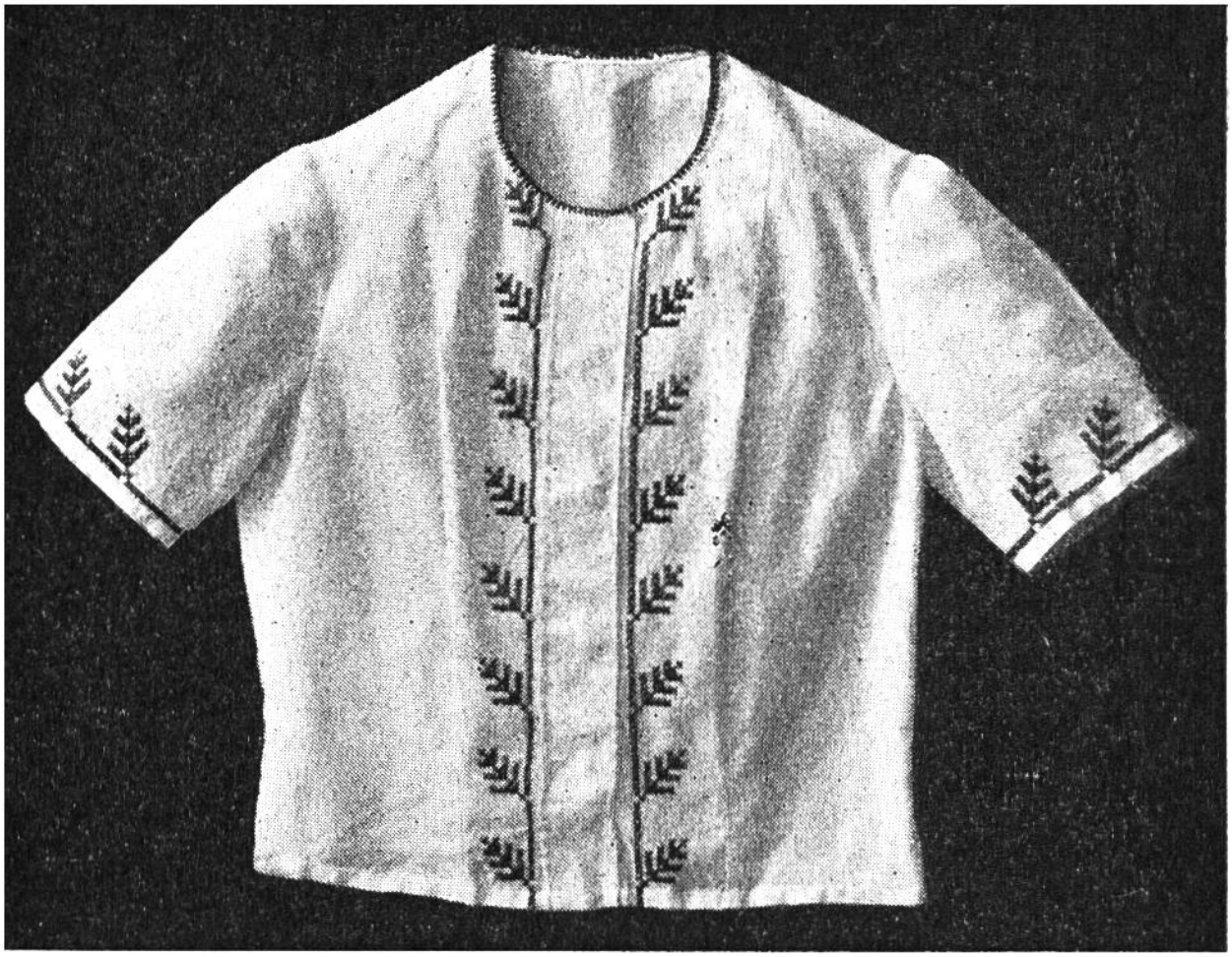
Nachdem die am Körper gemessenen Masse mit denjenigen auf dem Schnittmusterbogen verglichen wurden (Hüften- und Taillenweite sind 4—6 cm weiter anzunehmen als das Körpermass), wird der Hosenrock nach den genauen Angaben zugeschnitten. Die Nahtzugaben sind im Muster nicht inbegriffen und betragen an der Seitennaht 2 cm, Saum 4—6 cm, Taillenrand 2 cm. Die Falten und Ausnäher müssen vor dem Wegnehmen des Schnittmusters bezeichnet und dann der Hosenrock zur Anprobe zusammengeheftet werden. Zuerst sollen die Falten auf der rechten Seite geheftet werden, die Bein- und Seitennaht und die Ausnäher auf die Kehrseite des Rockes. Der Rock kann auf ein Miederband-Elastique oder für kleinere Mädchen auf ein Gstältli gearbeitet werden.

Die Anprobe soll vor dem Nähen des Rockes erfolgen, um etwaige Mängel in der Weite und Länge noch zu verbessern.

Die Bein- und Seitennähte und die Ausnäher werden als offene Nähte auseinandergebügelt, die Falten in der vordern und hintern Mitte bis zur gewünschten Höhe breitkantig abgesteppt, ebenso die Tasche, in deren Ecken ein Baumwollstreifen zur Verstärkung unterlegt und mitgesteppt wird. Die Nähte werden mit Nahtband eingefasst oder bei dün-

Ausstattung zum Velofahren: Hosenrock, Bluse und Stirnband.

nem Stoff umnäht. Der Saum soll ebenfalls mit Nahtband abgeschlossen sein, Einschläge im Wollstoff sind meistens zu dick. Für den Reissverschluss lässt man in der vordern Mitte 20 cm offen, die Falten steppt man für sich ab und heftet den geschlossenen Reissverschluss darunter. Auf der linken Seite wird er von Hand genäht. Das Miederband wird auf den Rock aufgesteppt und die auf 1 cm zurückgeschnittene Naht mit einem Nahtband versäubert, 2 Haken und Ösen schliessen das Miederband und 2 Aufhänger an der Seitennaht dienen zum Aufhängen im Kleiderschrank.



Bluse aus weissem Panamastoff mit Kreuzstichmuster in hell- und dunkelrot. Das genaue Muster findet sich auf dem Schnittmusterbogen.

DIE BLUSE

ist aus Etamine, Panama- oder Gesundheitsstoff, welcher für den Kreuzstich sehr geeignet ist. Sie wird in den Hosenrock getragen.

Material: 1,5 m weissen Stoff, 80—90 cm breit; 2 Knäuel H. C. Florgarn, Farbe nach Wunsch (unser Muster ist in zwei Rot-Tönen, hell und dunkel, ausgeführt); Druckknöpfe.

Die Bluse wird nach den auf dem Schnittmuster befindlichen Angaben zugeschnitten, Nähte müssen zugegeben werden, überall 2 cm. Es lohnt sich, die geheftete Bluse vor dem Steppen anzuprobieren, damit die Weite und die Länge kontrolliert werden können. Mit Kehrnähten werden Achsel-, Seiten- und Ärmelnaht zusammengefügt, die Ausnäher sind

Das Stirnband ist aus dem gleichen Stoff wie die Bluse und ebenfalls mit dem Kreuzstichmuster bestickt. (Siehe Schnittmusterbogen.)

auf der Kehrseite gesteppt. Die vordere Saumfalte soll geheftet und der Einschlag mit dem schmalen Fältchen mitgesteppt werden. Der Untertritt wird 2½ cm breit. Unterer Blusen- und Ärmelrand sind mit einem 2 cm breiten, handgenähten Saum abgeschlossen, der Halsausschnitt mit einem Schrägstreifen versäubert und umhäkelt. Die Bluse schliesst vorn, mit Druckknöpfen.

Für das Kreuzstichmuster beginnt man am besten beim Halsausschnitt und brodiert die Bluse vor dem Einsetzen der Ärmel, der kleineren Stoffülle wegen. Der Ärmel wird an der Kugel eingereiht und so eingesetzt, dass die Ärmelnaht 1 cm vor die Seitennaht kommt. Nach beendeter Arbeit wird die Bluse gebügelt, über die Stickerei ein feuchtes Tuch.

DAS STIRNBAND

besteht aus demselben Material wie die Bluse und wird auch gestickt. Das Muster befindet sich auf dem Schnittmusterbogen. Der gerade Stoffstreifen, 8,5/30 cm zugeschnitten, wird vor dem Zusammennähen bestickt. Das auf der Kehrseite gesteppte Band wird wie ein Gürtel gestürzt und auf beiden Seiten mit einer Spitze abgeschlossen. Das fehlende Stück für die nötige Kopfweite ist aus Elastique.